

Amtsblatt

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Peter Rainer • 88367 Hohentengen
Tel. 0 75 72 / 76 020 • Fax 76 02 250 • www.hohentengen-online.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag • Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach
Tel. 0 77 71/ 93 17 -11 • Fax 93 17 -60
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage: www.primo-stockach.de

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil:

Dienstag bis 9 Uhr an info@hohentengen-online.de • ausgenommen vorgez. Redaktionsschluss



Freitag, 19. Januar 2024 • 48. Jahrgang • Nummer 03

WOCHENENDDIENST

Arzt, Apotheke, Sozialstation:

Allgemein ärztlicher Notdienst:

Am **Wochenende und feiertags** (10.00 bis 16.00 Uhr) ist die Notfallpraxis im Krankenhaus Bad Saulgau zuständig.
Telefonisch erreichbar über die Leitstellenvermittlung: **Tel. 116 117**

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Notfallpraxis, Oberschwabenklinik GmbH, Elisabethenstr.15, 88212 Ravensburg

Samstags, Sonn- und Feiertags:
09.00 Uhr - 13.00 Uhr / 15.00 Uhr - 19.00 Uhr **Tel. 0751-870**

Augenärztlicher und HNO Bereitschaftsdienst Zahnärztlicher Notfalldienst

**Tel. 116 117
Tel. 0761-120 120 00**

Bei lebensbedrohenden Notfällen: Notarzt unter **Tel. 112**

Apotheke: Der Dienst dauert jeweils (24 Stunden) von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

Samstag, 20.01.2024

Hodrus'sche Apotheke, Altshausen, Tel. 07584 3552

Sonntag, 21.01.2024

Antonius Apotheke, Bad Saulgau, Tel. 07581 7301

Die Apotheke St. Michael in Hohentengen hat **samstags** von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr geöffnet!

Forstrevier Bad Saulgau, Herr Harald Müller **Tel. 07572-606808**

Hospizverein Mengen e.V.

Begleitung von sterbenden und schwerstkranken Personen und ihrer Angehörigen; Einsatzleitung **Tel. 0174-9784636**

Sozialstation St. Anna Hohentengen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Haushaltshilfen, Hausnotruf **24 Std. Rufbereitschaft: Tel. 07572-76293**

Information & Beratung rund um das Thema „Pflege“

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen **Tel. 07572-7137-431**
Hofstraße 12, 88512 Mengen, Telefax: -289 oder pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Sozialpunkt Göge

Hauptstraße 8, Hohentengen
Öffnungszeiten Mo. bis Fr. von 10.00 bis 11.00 Uhr **Tel. 07572-4958810**
christliche-sozialstiftung@t-online.de

Caritas Zentrum Bad Saulgau

Kaiserstraße 62 **Tel. 07581-906496-0**
Sozial- und Lebensberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Ehe- und Paarberatung, christl. Patientenvorsorge, Hilfen im Alter

Hebammensprechstunde

Infos: www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. – 88356 Ostrach
E-Mail u.reiter@mr-ao.de **Tel. 07585-9307-11**

Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de)

Tel. 0800-1110222

Zuhören für Familien (rund um die Uhr)

Tel. 0170-2208012
Berater/Therapeuten von Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatung Ehe- und Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth

**Notruf 110, Feuerwehr 112 – Gas-Stördienst, Tel. 0800 082 45 05
Stördienst Netze BW Tel. 0800 362 94 77**

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wasserversorgung Günzkofen – Wasser wird am Montag, 22.01.2024 abgestellt



Wegen Reparaturarbeiten im Ortsteil Günzkofen muss das Wasser am

Montag, 22.01.2024 von ca. 8.00 bis 11.30 Uhr

abgestellt werden. Wir bitten, Spül-, Waschmaschinen, Warmwasserboiler und Durchlauferhitzer abzustellen. Es ist auch sinnvoll, einen Wasservorrat anzulegen. Da die Arbeiten nicht genau kalkulierbar sind, bitten wir bei zeitlicher Verschiebung um Verständnis.

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am **Mittwoch, 24.01.2024 um 19.00 Uhr im Rathaus Hohentengen, Steige 10, Sitzungssaal im Obergeschoss** statt.

TAGESORDNUNG:

1. Bekanntgaben

1.1 Mitteilungen des Bürgermeisters

1.2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung

2. Fortsetzung der Bebauungsplanverfahren nach § 13 b Baugesetzbuch (BauGB): Sachstandsbericht und Beratung über weitere Vorgehensweise

3. Vorbereitung der Kommunalwahl (am 09.06.2024): Wahl der Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses

4. Neuabschluss Gas-Konzessionsvertrag: Vorstellung und Beschluss

5. Neuabschluss Strom-Konzessionsvertrag: Vorstellung und Beschluss

6. Fortschreibung des Nahverkehrsplans des Landkreises Sigmaringen: Stellungnahme der Gemeinde Hohentengen zum Entwurf

7. Verschiedenes

8. Anfragen nach § 4 Absatz 2 Geschäftsordnung

9. Anerkennung der Niederschrift/en (Gemeinderatsprotokoll/e)

Die Bürgerinnen und Bürger sowie alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen. Die Sitzungsinformation kann auf der Homepage der Gemeinde Hohentengen unter <https://hohentengen.rat-sinfomanagement.net> eingesehen werden.

Unmittelbar nach der öffentlichen Sitzung findet eine nicht-öffentliche Beratung statt.

Hohentengen, 16.01.2024
Peter Rainer, Bürgermeister

Erinnerung: „Blick ins Jahr 2024“

Das traditionelle **Gewerbeforum „Blick ins Jahr“** findet am **Montag, 22.01.2024 um 19.00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Ölkofen statt. Herr Prof. Dr. Erwin Selg wird als Referent einen Impulsvortrag zum Thema „Künstliche Intelligenz (KI) – Chancen nutzen und Risiken erkennen!“ halten. **Herzliche Einladung** geht an alle Selbständigen, Gewerbetreibenden, Mediziner und Therapeuten, die in der Gemeinde Hohentengen den Firmensitz haben, die eine Praxis betreiben oder ihre Dienstleistung hier anbieten.



Gemeinde
Hohentengen
Heimat in d'r Göge

Für unser Team in der Kämmererei suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit eine/n

Kassenverwalter/in (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Leitung der Gemeindekasse mit eigenverantwortlicher Erledigung aller Kassengeschäfte
- Mahnwesen / Vollstreckung
- Mitwirkung bei der Aufstellung des Jahresabschlusses
- Zusatzaufgaben nach individuellen Fähigkeiten und Neigungen

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten
- Vorkenntnisse im Haushalts-/Kassen- und Rechnungswesen
- vorzugsweise Kenntnisse im NKHR und in der Finanzsoftware Infoma
- strukturierte, eigenverantwortliche und sorgfältige Arbeitsweise
- Freude und Geschick im Umgang mit dem Bürger

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Vollzeitstelle mit Vergütung nach TVöD
- flexible Arbeitszeiten und laufende Fortbildungen
- ein moderner Arbeitsplatz in einem neuen Rathaus

Für nähere Auskünfte steht Ihnen gerne Herr Kämmerer Johannes Schnell (Tel. 07572/7602-303), schnell@hohentengen-online.de zur Verfügung. Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter www.hohentengen-online.de. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 31.01.2024 an info@hohentengen-online.de oder an die Gemeinde Hohentengen, Steige 10, 88367 Hohentengen.

Wasserzählerwechsel nach Ablauf der Eichzeit

Aufgrund des deutschen Eichgesetzes wird Ihr Wasserzähler routinemäßig alle 6 Jahre gewechselt. Deshalb werden nun sämtliche Wasserzähler gewechselt, bei denen die Eichzeit turnusmäßig im Jahr 2024 abläuft.

Mit den Arbeiten wird in der nächsten Zeit begonnen. Damit der Wasserzählerwechsel zügig erfolgen kann bitten wir Sie, Ihren Wasserzähler jederzeit zugänglich zu halten.

Die Arbeiten sind für Sie mit keinen Kosten verbunden.

Lehrschwimmbecken Göge-Schule Hohentengen

Die neue Pumpe im Lehrschwimmbecken ist nun eingebaut und der Badebetrieb konnte nach den Schulferien wieder uneingeschränkt aufgenommen werden. Das Wasser hat wieder die gewohnte Temperatur. Der Pumpeneinbau wurde gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Fundamt der Gemeinde Hohentengen

Abgegeben wurden:

- Adidas Trainingsjacke (grün)

Fundsachen können im Rathaus, Zimmer 2.01, abgeholt werden (Anfragen unter Tel. 7602-201).



**CHRISTLICHE SOZIALSTIFTUNG
HOHENTENGEN**

„Die Bürgerstiftung der Göge“

Termine

Freitag, 19.01.2024

12.00 Uhr Gemeinsames **Mittagessen** im Gasthaus Sonne

Mittwoch, 24.01.2024

9.00 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem **Kaffee-Treff** im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage

Freitag, 26.01.2024

12.00 Uhr Gemeinsames **Mittagessen** im Gasthaus Sonne

Eine **Anmeldung** im SozialPunkt ist nur erforderlich, wenn Sie mit dem Göge-Mobil abgeholt werden möchten.

Zu allen Terminen sind neue Gesichter immer herzlich willkommen!

Zitat der Woche:

Wer hoch hinaus will

Wer beim Erklettern eines Baumes zuerst nach dem höchsten Zweig greift, der wird zumeist in plötzlichem Sturze fallen.
Wer aber bei der Wurzel aufzusteigen beginnt, der kommt nicht so leicht zu Fall, wenn er vorsichtig weitergeht.

Hildegard von Bingen, 1098-1179
Benediktinerin, Heilerin u. Mystikerin

SozialPunkt

Bürozeiten:

Montag – Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr

SozialPunkt Göge

Hauptstr. 8

88367 Hohentengen

Tel. 07572 4 95 88 10

E-Mail: christliche-sozialstiftung@t-online.de



NICHTAMTLICH

Ehrung „Menschen aus unserer Gemeinde“ für Kurt Schlegel

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Sportvereins Ölkofen wurde am vergangenen Freitag Herr Kurt Schlegel für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement von Bürgermeister Peter Rainer mit dem Prädikat „Menschen aus unserer Gemeinde“ geehrt. Nachfolgend der **Text der Urkunde:**

„Die Gemeinde Hohentengen spricht mit dem besonderen Prädikat „Menschen aus unserer Gemeinde“ Herrn Kurt Schlegel Dank und Anerkennung für vorbildhaftes bürgerschaftliches Engagement aus. Herr Kurt Schlegel ist seit 1979 Mitglied des Sportvereins Ölkofen e.V. und hat in den 24 Jahren seiner aktiven Spielzeit insgesamt 634 mal das gelb-schwarze Fußball-Trikot des SVÖ getragen – bis heute ein unerreichter Vereinsrekord.

Bereits mit 22 Jahren wurde er 1992 in den Ausschuss gewählt und war im selben Jahr Mitbegründer des Fördervereins. 2002 übernahm er das Amt des zweiten Vorstandes und schon ein Jahr später wurde er zum ersten Vorsitzenden gewählt. Seither hat er den Verein in hervorragender Weise geführt. Mit Weitblick modernisierte er den SVÖ und entwickelte Visionen für die Zukunft, mit Gespür für das Machbare formulierte er konkrete Ziele und brachte sich auch bei deren Umsetzung immer mit sehr großem persönlichem Engagement ein. Herausragende Punkte seiner bisher 20-jährigen Zeit in Führungsverantwortung sind:

- 2004: Bau eines Kiosks auf dem Vereinsgelände
- 2006/2007: Meisterschaft der „Ersten“ und der Reservemannschaft
- 2010-2012: Beteiligung des SVÖ am Bau des Dorfgemeinschaftshauses
- 2013: 50-jähriges Vereinsjubiläum
- 2018: Bau des Geräteschuppens
- 2019: Gründung Damenmannschaft
- 2019-2020: grundlegende Sanierung des Sportplatzes
- 2023: 60-jähriges Vereinsjubiläum

Auch bei allen regelmäßig wiederkehrenden Veranstaltungen, wie Sommerfest, Bürgerball oder Alteisensammlung, ist Kurt Schlegel nicht nur Organisator, sondern immer auch aktiver Helfer und somit ein großes Vorbild für alle Mitglieder im Verein.

Herrn Schlegel ist das Dorfleben und das Miteinander der Vereine sehr wichtig. Als aktives Mitglied im Heimat-, Freizeit und- Narrenverein Ölkofen trug er zehn Jahre Verantwortung im Ausschuss, davon acht Jahre im Amt des Schriftführers. Er spielt das Tenorhorn im Musikzug Ölkofen und ist zudem auch aktiv im Verein zur Förderung der Dorfgemeinschaft.

Herr Kurt Schlegel hat sich durch sein großes und vorbildliches ehrenamtliches Engagement um unsere Gemeinde in besonderer Weise verdient gemacht.

Hohentengen, Ölkofen, 12. Januar 2024, Peter Rainer, Bürgermeister“



Kurt Schlegel (Mitte) freut sich gemeinsam mit seiner Ehefrau über die Ehrung „Menschen aus unserer Gemeinde“ (Foto: Andreas Unger, Sportverein Ölkofen)

Wir gratulieren Herr Schlegel noch einmal zu dieser Auszeichnung!

Landesfamilienpass 2024

Die **Gutscheinkarte 2024** können ab sofort beim Bürgermeisteramt, Einwohnermeldeamt unter Vorlage des Landesfamilienpasses abgeholt werden. Den Landesfamilienpass erhalten

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern, die mit ihnen in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Alleinerziehende, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind mit mind. 50 v.H. Erwerbsminderung, in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die Kinderzuschlags-, Wohngeld- oder Bürgergeldberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben und
- Familien, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Der berechtigte Personenkreis kann mit der Gutscheinkarte 2024 und unter Vorlage des Landesfamilienpasses 2024 die Staatlichen Schlösser und Gärten sowie die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg kostenfrei beziehungsweise zu einem ermäßigten Eintritt besuchen. Bei jedem Besuch ist der entsprechende Gutschein abzugeben.

Hinweis: Bitte informieren Sie sich vor einem Besuch auf der Homepage des Anbieters, ob und in welcher Form das gewünschte Freizeitangebot genutzt werden kann. Einige Angebote können derzeit auch nur nach vorheriger Online-Buchung besucht werden.

Einmaliger kostenfreier Eintritt: Württembergisches Landesmuseum Stuttgart, Badisches Landesmuseum Karlsruhe, Staatsgalerie Stuttgart, Kunsthalle Karlsruhe, Kunsthalle Baden-Baden, Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe, Museum für Naturkunde Stuttgart, Museum für Naturkunde Karlsruhe, Linden-Museum Stuttgart, Archäologisches Landesmuseum Konstanz, Haus der Geschichte Stuttgart, Technoseum Mannheim, Schloss Heidelberg, Residenzschloss Ludwigsburg, Deutschordensmuseum Bad Mergentheim und Schlossgarten Schwetzingen, Kloster Alpirsbach, Kloster und Schloss Bebenhausen, Neues Schloss Meersburg, Residenzschloss Rastatt und Kloster Maulbronn.

Mehrfach kostenfreier Besuch: Die anderen Schlösser, Gärten und Museen ohne eigenen Gutschein können mit den sechs Gutscheinen „Sonstiges Objekt“ – auch mehrfach im Jahr – kostenfrei besucht werden.

Folgende Gutscheine sind unter anderem im Landesfamilienpass 2024 enthalten: Ermäßigter Eintritt:

- Wilhelma in Stuttgart (vom 01.03.2024 bis 31.10.2024)
- Blühendes Barock (vom 22.03.2024 bis 01.12.2024)
- Erlebnispark Tripsdrill in Cleeborn (am 12.05.2024 oder am 08.09.2024)
- Europa-Park in Rust (nur am 08.09.2024)
- Freizeitpark Ravensburger Spieleland (am 22.06.2024 oder am 23.06.2024)

Auf der Homepage des Ministeriums für Soziales und Integration <https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/soziales/familie/leistungen/landesfamilienpass/> ist eine Liste aller staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg sowie eine Liste aller nicht staatlichen Einrichtungen, die einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren, eingestellt.



Landratsamt
Sigmaringen

LANDRATSAMT SIGMARINGEN

Gesundheitsamt Sigmaringen startet Serviceplattform für Patientinnen und Patienten

Die Informationsflut im Bereich von Gesundheitsfragen stellt für Bürgerinnen und Bürger eine große Herausforderung dar. Diese kann über Verunsicherung noch weit hinausgehen: Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) warnt davor, dass die unüberschaubare Menge

an Informationen sich negativ auf die Gesundheit auswirken kann. Sie kann Stress und Sorgen verstärken und Menschen womöglich dazu treiben, gefährlichen Ratschlägen zu folgen. Die beiden Gesundheits-Netzwerkmanager im Fachbereich Gesundheit, Lea Maier und Jannik Stroh, haben in den vergangenen Wochen eine neue Webseite entwickelt, die den Menschen helfen soll, an verlässliche Informationen zu kommen. „Auf der Internetseite des Landratsamts Sigmaringen sind unter ‚Patientenservice‘ ab sofort hilfreiche Informationen rund um das Thema Gesundheit zu finden“, sagt Lea Maier. „Die Links führen zu fachlich geprüften Websites mit fundierten Informationen zu Krankheiten und zu Vorsorge- und Pflegethemen, zum Beispiel auf das Informationsportal des Bundesministeriums für Gesundheit.“

Auf der neuen Serviceplattform des Gesundheitsamts finden sich auch wichtige Telefonnummern für den Notfall, Ärzte-, Therapeuten- und Hebammenlisten sowie das Patienten-Navi der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg. Das Patienten-Navi ist eine Software, die besorgten Menschen eine medizinisch fundierte Ersteinschätzung ermöglicht und Hinweise gibt, wohin sich der Betroffene für eine Behandlung wenden sollte. „Im Notfall oder im Krankheitsfall lässt sich mit Hilfe dieser neuen Plattform die richtige Telefonnummer für das jeweilige Anliegen herausfinden“, sagt Netzwerkmanager Jannik Stroh.

Direkt erreichbar ist die neue Internetseite über die Adresse www.landkreis-sigmaringen.de/de/Landratsamt/Kreisverwaltung/Fachbereiche/Patientenservice und über folgenden QR-Code:



Landwirtschaftliche Betriebe können bis 15. Februar ihren FAKT-II-Förderantrag stellen

Landwirtschaftliche Betriebe, die am Agrarumweltprogramm FAKT II teilnehmen, können über die Internetseite www.fiona-antrag.de noch bis Donnerstag, 15. Februar, den FAKT-Förderantrag für 2024 stellen. Betriebe mit einjährigen FAKT-G-Maßnahmen (Tierwohlmaßnahmen) müssen jährlich einen neuen Antrag stellen. Für alle sonstigen FAKT-Maßnahmen (Teile A bis F) mit fünfjähriger Verpflichtung ist ein erneuter Antrag nur nötig bei der Beantragung von neuen FAKT-II-Maßnahmen, bei der Erweiterung einer bestehenden Verpflichtung (Erhöhung des Umfangs) oder beim Umstieg in eine höherwertige FAKT-Maßnahme. Ansonsten gelten die mit dem Förderantrag 2023 eingegangenen fünfjährigen Verpflichtungen weiter. Hat sich seit 2023 bei den beantragten FAKT-Maßnahmen mit fünfjähriger Laufzeit nichts geändert, ist ein erneuter Antrag für 2024 nicht erforderlich.

Weitere Informationen zum Thema sind erhältlich über die Internetseite www.ga-sig.de.

Beratung rund um das Thema Hören am 7. Februar in Mengen

Spätschwerhörige oder altersschwerhörige Menschen erleben ihre plötzliche Hörbehinderung oft als Stigma und Makel. Häufig ziehen sie sich deshalb zurück und isolieren sich. Auch um dem entgegenzuwirken, bietet der Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg eine neutrale und kostenfreie Beratung rund um das Thema Hören an.

Die nächste Beratung findet am Mittwoch, 7. Februar, von 10 bis 15 Uhr in den Räumen des Pflegestützpunkts, Hofstraße 12 in 88512 Mengen, statt. Das Beratungsangebot ist neutral und kostenfrei. Gebeten wird um eine Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0179/6784998 oder per E-Mail an katja.widmann@hoergeschaedigte-bw.de.

Die Beratung umfasst unter anderem Informationen zur Höreräteversorgung, zum Cochlea-Implantat, zu technischen Hilfsmitteln wie Lichtsignal- und Kommunikationsanlagen sowie zur T-Spule. Darüber hinaus geht es um den Schwerbehindertenausweis und den Umgang mit der eigenen Behinderung.

Fachtag landwirtschaftliche Direktvermarktung

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen und das Landwirtschaftsamt Biberach veranstalten am Dienstag, 27. Feb-

ruar, von 9 bis 16.30 Uhr einen überregionalen Fachtag für landwirtschaftliche Direktvermarkterinnen und Direktvermarkter aus der Region Oberschwaben im Kloster Sießen. Referentin Dr. Sophia Goßner von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft erläutert beim Fachtag die Rahmenbedingungen und verpackungsrechtlichen Pflichten und gibt Tipps für praktikable Lösungsansätze. Anhand zahlreicher Anschauungsmaterialien werden Beispiele für nachhaltige, wertige und sparsame Verpackungssysteme vorgestellt.

Das Erkennen aktueller Verbraucherwünsche ist ein zentraler Erfolgsfaktor in der Lebensmittelindustrie ebenso wie in der landwirtschaftlichen Direktvermarktung. Prof. Dr. Andrea Maier-Nöth von der Hochschule Albstadt-Sigmaringen zeigt in ihrem Fachvortrag „Wie tickt der Konsument?“, wie daraus Chancen für die Direktvermarktung abgeleitet werden können.

Der Wissensmarkt am Nachmittag bietet eine Mischung aus Fachvorträgen und Praxis-Austausch. In einem Beitrag erfahren die Teilnehmenden, was Verbraucher unter nachhaltigen Verpackungen verstehen und welche Erwartungen die Kunden an diese Verpackungen haben. Zwei weitere Themenangebote beschäftigen sich mit den Schwerpunkten „Unverpackt“ und „Mehrwegsystemen“.

Für die Teilnahme an der Fortbildung ist eine **Anmeldung bis Montag, 12. Februar**, über den Veranstaltungskalender des Landkreises Sigmaringen auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/ veranstaltungen erforderlich. Dort sind auch weitere Informationen und ein Flyer zur Veranstaltung hinterlegt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Gebühr für die Teilnahme beträgt 40 Euro inklusive Verpflegung und Getränken.



**DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Pressemitteilung der Deutschen Rentenversicherung BUND

Boris Kraft ist bereits seit vielen Jahren als ehrenamtlicher Versichertenberater für die Deutsche Rentenversicherung Bund tätig. Er kümmert sich im Landkreis Sigmaringen um Anliegen der Versicherten. Er sorgt damit für eine ortsnahe und persönliche Verbindung der Rentenversicherung zu ihren Versicherten.

Herr Kraft wurde von der Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Bund für weitere sechs Jahre als Versichertenberater gewählt. Die Vertreterversammlung ist das Parlament der Rentenversicherung. Ihm wurde bei der diesjährigen Sozialwahl von den Versicherten ein neues Mandat erteilt. Zur Wahl als Versichertenberater aufgestellt wurde Herr Kraft durch den Deutschen Beamtenbund dbb. Bundesweit engagieren sich rund 2.600 Ehrenamtliche als Versichertenberater/innen der Deutschen Rentenversicherung Bund. Diese Serviceleistungen sind für die Versicherten kostenfrei. Die Versichertenberater/innen arbeiten ehrenamtlich. Mögliche Leistungen:

- Nacherfassung von Schul-, Studien und Ausbildungszeiten in den Rentenverlauf (diese werden nicht automatisch erfasst!)
- Aufnahme von Rentenansprüchen
- Klärung von Rentenverläufen und Schließung von Lücken vor Rentenbeantragung

Kontaktdaten von Herrn Boris Kraft:

E-Mail: VBDR-Sigmaringen@gmx.de oder Tel.: 01 52/23 95 30 96.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Kath. Pfarramt St. Michael, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen

Pfarrer Jürgen Brummwinkel, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen, Tel. 07572 9761

Pastoralreferentin Maria Strigel de Gutiérrez, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen, Tel. 07572 9761

Past. Mitarbeiterin Sigrid Zimmermann, Hauptstr. 1, 88367 Hohentengen, Tel. 07572 7679635

Pfarrbüro St. Michael Hohentengen, Tel. 9761, Fax 2996, stmichael.hohentengen@drs.de

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr – 10.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Gottesdienstplan 19.01. – 28.01.2024

Freitag, 19.01.

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – ök. Schülergottesdienst

10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim

Samstag, 20.01. – Hl. Sebastian, Hl. Fabian

17.30 Uhr Hohentengen, St. Michael – Beichtgelegenheit anschl.

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse (Mi)

17.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter u. Paul – Beichtgelegenheit anschl.

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 21.01. – 3. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Meinrad

08.30 Uhr Hohentengen, St. Michael (BS)

08.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus

09.30 Uhr Enzkofen, St. Antonius - Rosenkranzgebet

10.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Kapellenfest

(+ Wohltäter der Kapelle
+ Elsa Löffler)

10.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald

10.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus

13.30 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet anschl.

14.00 Uhr Andacht

18.00 Uhr Günzkofen, St. Agatha – Rosenkranzgebet

Montag, 22.01. – Hl. Vinzenz

18.00 Uhr Ursendorf, St. Antonius – Rosenkranzgebet

Dienstag, 23.01. – Sel. Heinrich Seuse

08.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Schülergottesdienst

17.30 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle – euch. Anbetung anschl.

18.30 Uhr Messfeier

18.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus

Mittwoch, 24.01. – Hl. Franz von Sales

09.00 Uhr Hohentengen, St. Michael

17.00 Uhr Eichen, St. Wendelin – Rosenkranzgebet

17.30 Uhr Ölkofen, St. Leonhard - Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Völkofen, Maria Empfängnis – Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Bremen, Maria Königin – Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – Mittwochsgebet

18.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus

Donnerstag, 25.01. – Bekehrung Apostel Paulus

09.00 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle

18.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter u. Paul

Freitag, 26.01. – Hl. Thimotheus, Hl. Titus

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Schülergottesdienst

10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim

10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim

Samstag, 27.01. – Hl. Angela Merici

17.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Beichtgelegenheit anschl.

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 28.01. – 4. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Thomas v. Aquin

08.30 Uhr Herbertingen, St. Oswald

08.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus

10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael (DeS)

(+ Friedrich Kugler gest. Jahrtag

+ Schlegel Josef 2. Opfer)

10.00 Uhr Mieterkingen, St. Peter u. Paul

13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Günzkofen, St. Agatha – Rosenkranzgebet

Ministranten

Samstag, 20.01.

18.30 h

A: Bleicher S.

Bleicher I.

L: Bleicher J.

Bleicher I.

K: Schlegel L.

Schlegel K.

Z: Reck K.

Reck P.

Sonntag, 21.01.

8.30 h

A: Heinzler E.

König L.

L: Kretz J.

Kretz M.

K: Heinzler J.

Hafner V.

Z: Hafner A.

Reutter N.

Sonntag, 21.01.

10.00 h Enzkofen

A: Baumgärtner N.

Baumgärtner S.

14.00 h Enzkofen

Z: Brotzer L.

Kessler E.

Sonntag, 28.01.

10.00 h

A: Rauh Ja.

Schlegel J.

L: Brendle A.

Rehm L.

K: Rauh N.

Rauh Ju.

Z: Kaufmann F.

Kaufmann E.

Taufen werden als Einzeltaufen gespendet.

Wir bitten um telefonische Anmeldung mit Terminwunsch.

Durch das Sakrament der Taufe wurde am Sonntag, den 14.01.2024 Sophie Löw aufgenommen.

Beerdigungsdienst vom

23.01. – 26.01.2024 Pfarrer Kavuma, Tel. 07572/9761

Verstorben aus unserer Gemeinde sind Frau Eveline Baumann und Frau Ida Unger.

Sie mögen leben in Gottes Frieden.

Einladung zum Kapellenfest St. Antonius der Einsiedler in Enzkofen am Sonntag, 21. Januar 2024

9.30 Uhr: Rosenkranzgebet

10.00 Uhr: **Festgottesdienst**

nach dem Gottesdienst erhalten die Kinder eine Kleinigkeit

anschl.: Frühschoppen im Schützenhaus

13.30 Uhr: Rosenkranzgebet

14.00 Uhr: **Dankandacht**

anschl.: Gemeindenachmittag im Schützenhaus



Die Gemeinde, vor allem die Enzkofen, auch mit Kindern, sind zur Mitfeier herzlich eingeladen.

Der Kapellenausschuss



Liebe Kinder,
herzliche Einladung zur **Kinderkirche am Sonntag, 21. Januar!**

Sie findet um 10.00 Uhr im „neuen Gemeindehaus“ in Herbertingen für Familien mit Kindern bis zur 2. Klasse statt.

Gemeinsam hören wir eine spannende Geschichte von Jesus, singen fetzige Lieder und natürlich beten wir auch miteinander! Zum Segen kommen wir zum Gottesdienst in der Kirche dazu! Am Besten ihr kommt vorbei und erlebt es selbst!



Ministranten-Aufnahme 2023

Am Sonntag, 17. Dezember 2023 wurden Antonia Hafner, Florian Bleicher, Marie Löffler, Elisa Kaufmann, Adrian Müller, Paul-Louis Stumpp, Noah Reutter und Emil Herre in der Eucharistiefeier offiziell willkommen geheißen. Dabei wurde ihnen die Kette mit dem Zeichen des Kreuzes von den Oberministranten umgehängt und der Ministranten-Ausweis überreicht. Wir freuen uns sehr darüber, dass wir jedes Jahr neue Erstkommunionkinder in unserer Mini-Gruppe aufnehmen können.

Ehrungen 2023

Für **5** Jahre Mini-Dienst wurden 2023 Elias Heinzler, John Kretz, Joris Zaal und Lisa Michelberger geehrt.

Für **10** Jahre Mini-Dienst wurden Michelle Kober, Simon König und Magdalena Knoll geehrt.

Verabschiedungen 2023

Verabschiedet wurden 2023 Simon König und Magdalena Knoll nach **10** Jahren Ministranten-Dienst.

Außerdem verabschiedeten wir Lu Erdeljc nach **1** Jahr, Franka Schmidt nach **4** Jahren, Fabian Harsch und Manuel Stützle nach **5** Jahren, Fanny Knoll nach **6** Jahren, Karla Engenhardt, Franziska Reck und Aaron Stützle nach **7** Jahren, David Brotzer und Leonie Gruber nach **8** Jahren und Luisa Engenhardt nach **9** Jahren Ministranten-Dienst.

Ein herzliches Dankeschön an alle Ministranten für euren Dienst in unserer Kirchengemeinde.



Januar 2024

Am 05.01.2024 lautete unser Motto

„Ab auf `s Eis“.

Wir machten einen Ausflug nach Pfullendorf zum Schlittschuhlaufen. Nachdem wir uns auf dem Eis ausgiebig vergnügt hatten, wärmten und stärkten wir uns im Backhaus. Wir hatten dabei sehr viel Spaß und Freude.

Schön, dass ihr alle dabei wart!

köb bv. Liebe Bücherfreunde, holt euch eure Winterlektüre, wir haben zu den gewohnten Zeiten geöffnet: sonntags von 11.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr. Wir freuen uns auf euch.

VEREINSMITTEILUNGEN



Umzugsbündel-Verkäufer/innen für den 55. Göge-Umzug gesucht!

Achtung liebe Gögerner!!

=> wir suchen dringend Verkäufer/innen für die Umzugsbündel für unseren Göge-Umzug am 11. Februar 2024.

Bitte helfen Sie mit, diesen jährlichen Umzug weiterhin durchführen zu können. Vielen Dank!!

--- „s'goht mit Riesenschritten dr'gega, ---

Für den Verkauf von Umzugsbündeln während des Narrenumzuges werden noch Helfer/innen gesucht.

Der Bündel kostet am Umzugstag 3,50 €. Hiervon erhält man eine Provision in Höhe von 15 % = 0,525 € pro verkauftem Bündel.

Anmeldung bei Guido Fischer, Tel. 07572/5352,

email: fischer.guido@t-online.de.

Um Mithilfe bittet die Gögerner Narrengemeinschaft.

gez. Guido Fischer



GÖGEMER ANGELVEREIN E.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung.

Am Samstag, **20.01.2024** findet im Dorfgemeinschaftshaus in Ölkofen die Jahreshauptversammlung des Gögemer Angelverein e.V. statt. Beginn der Versammlung ist um 20.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Ehrungen
2. Berichterstattungen:
 - a) Schriftführer
 - b) Kassier
 - c) Kassenprüfer
 - d) Gewässerwart
 - e) Jugendwart
3. Entlastungen
4. Wahlen
5. Anträge und Wünsche

Mit einem Petri Heil
Dietmar Burkard, 1. Vorsitzender
Gögemer Angelverein e.V.



HEIMAT- UND NARRENVEREIN VÖLKKOFEN

Im Zeichen der Götter teilen wir Euch mit

- 27.01.2024 Wagenbauen ab 14.00 Uhr (weitere Termine)
- 28.01.2024 Umzug Obere Donau Lauchertal, 13.30, Lauf-Nr. 13 (Umzug findet in Sigmaringendorf statt)
- 29.01.2024 Aufbau Bühne ab 18.00 Uhr
- 30.01.2024 Bühnenbild malen ab 18.00 Uhr und weitere Tage
- 03.02.2024 Bürgerball 20.00 Uhr, Motto: „Völkkofen und seine Götter“
- 04.02.2024 Umzug OHA Herbertingen, 14.00 Uhr, Lauf-Nr. 22
- 08.02.2024 aufräumen Bürgerball ab 17.00 Uhr
- 08.02.2024 Kindergartenbefreiung 10.00 Uhr Mittagessen (Sauerkraut und Kesselfleisch, Pommes, Saiten) ab 11.30 Uhr
- 09.02.2024 Haussammlung für Kinderball, 14.00 Uhr
- 10.02.2024 origineller Dorfumzug für alle, 14.00 Uhr (gerne Fantasiegruppen und Bewirtungsstellen im ganzen Dorf erwünscht) Anfang und Ende am Vereinsheim
- 11.02.2024 Gögeumzug, 14.00 Uhr, Lauf-Nr. 32
- 12.02.2024 Kinderball, 14.00 Uhr, „Spiele im Olymp“
- 13.02.2024 Kehraus mit Fasnetsverbrennen und Hemadglonkerumzug, 18.30 Uhr
- 18.02.2024 Funken 19.00 Uhr

Wir bitten Euch, bei den Umzügen pünktlich am Aufstellungsplatz (a.d. Aufstellnummer) da zu sein. Es findet keine Busausfahrt statt. Wer noch einen Programmpunkt am Bürgerball machen möchte, darf sich gerne bei Elke Mau melden, traut Euch!! Wir freuen uns auf viele Helfer und Besucher.

Die Götter sind hold mit Euch und grüßen mit einem 3-fachen Hät'se – Dät'se!!



KLEINTIERZÜCHTER GÖGE E.V.

44. offene Rassegeflügel- und Lokalschau Kaninchen in der Göge-Halle Hohentengen

Unsere Kleintierschau am Samstag, 30.12. und Sonntag, 31.12.2023 war wieder ein voller Erfolg.



Die erfolgreichen Kleintierzüchter - besonders stolz sind wir auf unsere wachsende Jugendabteilung (Foto: Thomas Rothmund)

Ein herzliches Dankeschön an all die fleißigen Helfer; insbesondere die zahlreichen Jugendlichen haben erneut enorm angepackt.

Ein weiterer Dank gilt den umliegenden Unternehmen, welche uns bei der Tombola sowie Katalogwerbung und Sachspenden wieder massiv unterstützt haben. Ohne ihre großzügige Hilfe könnte die Ausstellung in dieser Form nicht stattfinden. Zuletzt ein großer Dank an die zahlreichen Besucher aus nah und fern, insbesondere an die vielen Familien.

Der Gögener Kleintierzuchtverein wünscht Ihnen ein frohes und gesundes neues Jahr und den Kleintierzüchtern weiter viel Freude am Hobby und gut Zucht!

Gerhard Zimmermann
1. Vorsitzender



NATURSCHUTZBUND DEUTSCHLAND E.V.

Einladung zur öffentlichen Sitzung der NABU Ortsgruppe Mengen – Scheer – Hohentengen – Ostrach im Gasthof Auszeit in Ostrach

Die NABU Gruppe Mengen Scheer Hohentengen Ostrach lädt zur öffentlichen Sitzung am

**Donnerstag, 25.01.2024 um 19.00 Uhr
im Gasthof „Auszeit“ in Ostrach**

ein. Jedes NABU-Mitglied und Interessierte für den Natur- und Umweltschutz sind herzlich willkommen.

Tagesordnung:

1. Vervollständigen und Erstellen eines Flyers für das Jahresprogramm 2024
2. Definieren der Vorgehensweise der Struktur für Öffentlichkeitsarbeit
3. Biodiversität in der Gemeinde Ostrach, Umsetzung und Kooperation
4. Betreuung Naturschutzgebiete
5. Kiebitzschutz im Ölkofer Ried ?, Sauldorf
6. Anstehende Stellungnahmen zu Bebauungen
7. Verschiedenes (Biberinfotafel, Umweltmeldung Sig'dorf etc.)

Wir freuen uns auf Euch!

Die NABU-Sprechergruppe
NATURSCHUTZBUND DEUTSCHLAND e.V Gruppe
Mengen-Scheer-Hohentengen-Ostrach



NARRENVEREIN HOHENTENGEN-BEIZKOFEN E.V.

Herzliche Einladung zur Kinder & Jugend Mega-Fasnets-Party!

Nach einem wunderschönen närrischen Auftakt ist das kommende Wochenende eines ohne Busausfahrten, dafür wird im Ort einiges geboten.

Folgende Veranstaltungen finden statt:

1. **Samstag, 20.01.2024:** Bändelaufhängen um 8.00 Uhr am DGH. Wer helfen möchte, meldet sich bitte bei Till Stotz.
2. **Samstag, 20.01.2024:** Kinder & Jugend Mega-Fasnets-Party von 16.30 bis 19.30 für Kinder von 7-11 Jahre und von 20.30 bis 23.00 Uhr für Jugendliche von 12 - 15 Jahre.

KINDER & JUGEND
MEGAFASNETS PARTY

WANN UND WO?
SAMSTAG, 20.01.2024
IM FOYER DER GÖGE – HALLE

WER?
7–11 JAHRE
16.30 UHR – 19.30 UHR

WER?
12–15 JAHRE
20.30 UHR – 23.00 UHR

EINTRITT
3€

 **Narrenverein Hohentengen – Beizkofen e.V.**

Vorankündigungen:

- Samstag, 27.01.2024:** Obere-Donau Ball in der Donau-Lauchert Halle in Sigmaringendorf. Der Ball beginnt um 20.00 Uhr. Um die Halle sind Partyzelte aufgebaut.
- Sonntag, 28.01.2024:** Narrenmesse um 8.30 Uhr und Obere-Donau Umzug um 13.30 Uhr in Sigmaringendorf. Es fährt kein Bus!

SOZIALVERBAND
VdK
BADEN-WÜRTTEMBERG
Ortsverband Hohentengen

SOZIALVERBAND VdK
ORTSVERBAND HOHENTENGEN

Nachruf

Der Sozialverband **VdK OV Hohentengen** trauert um seinen ehemaligen 1. Vorsitzenden

Josef Hummler

Vorsitzender von April 2015 – April 2023

welcher am 10.12.2023 nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 67 Jahren verstarb.

Mit Josef Hummler verlieren wir einen Freund und einen ehemaligen 1. Vorsitzenden, der sein Ehrenamt engagiert und zuverlässig mit seinem Vorstand führte.

Wir werden ihn stets in Erinnerung behalten.

Die gesamte Vorstandschaft VdK OV Hohentengen

WISSENSWERTES**Gymnasium Mengen lädt zum Infoabend ein**

Ein Informationsabend für Viertklässler und ihre Eltern aus Mengen und der Umgebung findet am Freitag, 19. Januar, von 17.00 bis 19.30 Uhr am Gymnasium Mengen statt. Den Eltern wird an diesem Abend das Programm des achtjährigen Bildungsgangs vorgestellt und es werden ihre Fragen bei einem Rundgang durch die Schule beantwortet.

Die Kinder sind zeitgleich in kleinen Gruppen im Schulhaus unterwegs und erhalten Einblicke in verschiedene Fachbereiche wie zum Beispiel Bildende Kunst, Biologie, Französisch, Chemie, Naturwissenschaft und Technik oder Physik. „Da die Grundschulempfehlung nicht bindend und demnach der Elternwille allein ausschlaggebend ist und es inzwischen ein breites Angebot an Gymnasien mit unterschiedlichen Profilen gibt, möchten wir Sie mit unserer Informationsveranstaltung bei Ihrer Entscheidung unterstützen“, schreibt Schulleiter Stefan Bien in der Einladung an die Eltern.

Wer an diesem Termin keine Zeit hat, kann im Sekretariat des Gymnasiums ein individuelles Beratungsgespräch vereinbaren.

Selbsthilfegruppe Muskelverkrampfung – Dystonie

Das nächste Gruppentreffen der Dystonie-Selbsthilfegruppe findet am Samstag, 27. Januar 2024 um 11.00 Uhr, in den Lebensräumen „Am Bahnhof“ Meckenbeuren statt. Hier können Sie Patienten mit unterschiedlichen Dystonieformen kennenlernen oder sich untereinander über Behandlungsmethoden, Auswirkungen und Tipps zur Selbsthilfe austauschen.

Verbindliche **Anmeldung** bis Dienstag, 23. Januar bitte bei Edith Merz, Tel. 07392 / 69 07 bzw. annette.daiber@rg.dystonie.de

Gastschüler aus Mexiko und Peru suchen die Gastfamilien in Deutschland

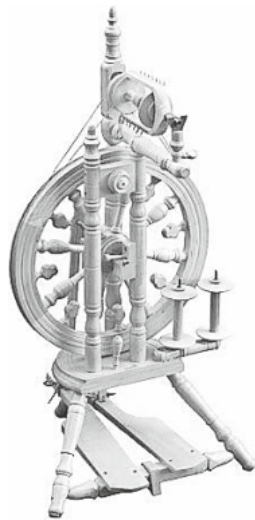
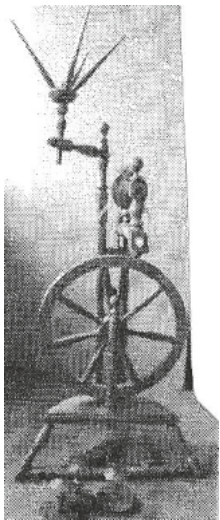
Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer: Mexiko /Guadalajara ist von 02.03 -16.05.2024 und Peru Arequipa: von 20.04. – 15.05.24 (14 bis 16 Jahre alt). Ein Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djjobv.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Geschichten aus der Geschichte der Göge

Um mit der Zeit nicht langweilig zu werden gehen wir heute ein anderes, allgemeineres Thema an. Etwas „Hoimeligs“ wie man früher sagte und zur Winterszeit passend:

„Hostuba - Hoschschtuba“ (Anm.: Hochstuben)

„Als in unserer Gegend der Flachsbaum noch in Blüte war, beschäftigten sich die Weibsleute auf dem Lande in der Zeit von Martini bis zur Fasnacht meist mit Spinnen. Wenigstens einmal in der Woche kamen sie, entweder nachmittags bis zum Abend oder erst abends, abwechselnd jedes Mal in einem anderen Bauernhaus zusammen. Diese Zusammenkünfte, zu denen Spinnrad und Kunkel mitgebracht wurden, erhielten den Namen „Spinnstuben“, „Kunkelstuben“, „Lichtstuben“ oder „**Hochstuben**“. Dem entsprechend sagte man: „**in die Kunkel, z` Licht- oder Hochstuben**“ gehen.



Es war ein recht hübsches Bild, wenn die Dorfschönen in der traulichen Bauernstube beisammensaßen, Lieder sangen, Geschichten erzählten, die oft mit Bein- und Zinnverzierung ausgelegten Räder lustig surrten und von den oft so schönen, reichverzierten Kunkeln (Anm.: Spinnhilfen) mit geschnitzten, vergoldeten Häuptern der schimmernde Lein glitt!

Wenn es Zeit zum Brotessen war, reichte die Bäuerin bzw. deren Tochter den Spinnerinnen wohl eine „Netzete“, gedörrte Schnitze, Hutzeln, Zwetschgen, Weißbrot, Kaffee, Bier, Straubele(?), ganz früher auch Kraut. Manchmal bekamen die Mädchen bei großen Hochstuben, die nur einmal im Winter waren, auch ein kleines Geschenk mit, ein Taschentüchlein oder selbstgewobene Hemdärmel. Mit dem Eintritt der Dämmerung mussten die Mädchen wieder heimgehen zur Verrichtung der häuslichen Arbeiten.

Manchmal verlegte man das „Hochstuben“ auch auf den Abend, dann stellten sich auch die ledigen Burschen ein, die hinter den Mädchen Platz nahmen und sie zu necken oder am Spinnen zu verhindern suchten. An Scherz, Spiel und Zeitvertreib aller Art fehlte es nicht und mancher Bursche musste es sich auch gefallen lassen, wenn ein Mädchen von ihrer schlagfertigen Hand Gebrauch machte. Nach alter Sitte ließ das Mädchen Spindel oder Wirtel fallen. Der Bursche hob sie auf und das Mädchen musste ihm etwas schenken oder einen Kuss geben. Wer sich unanständig aufführte, wurde auf Anordnung des Hausvaters zur Stube hinausgeworfen und durfte nicht mehr eintreten. Am liebsten war es aber den jungen Leuten, wenn der Hausvater durch seine Abwesenheit glänzte. Es wurde daher meistens ein solcher Tag ausgewählt, an welchem er abwesend war. Häufig wurde von den Mädchen auch das „Schuhschoppen“ (Anm.: Schuhschieben, Schuhe verstecken, ähnlich „Blinde Kuh“) gespielt. Bei diesem Spiel durften die Burschen nicht anwesend sein.

Die Männerwelt ging hingegen an den langen Winterabenden „Zum Obed“ in die Nachbarschaft; da wurde hinter dem Mostkrug im Tabakrauch geplaudert und gespielt.“

Quelle: Schwäbische Kunde von Sitte und Brauch, Walter Bleicher, Seite 63.

Erläuterungen: Den Begriff „Hostuba“ kennen zumindest die älteren Leser noch gut und einige verwenden ihn auch heute noch. Dass der Begriff früher mit nachmittäglichen oder abendlichen Spinnen in Bauernhäusern zusammenhängt, wissen wohl die wenigsten. Beim Durchlesen des Berichts merkt man aber, dass diese „Spinnerei“ wohl mehr eine Art nützliche Freizeitbeschäftigung war und zur Hauptsache einfach das Zusammentreffen im Dorf, der zwischenmenschliche Austausch war, wobei der Ursprung sich in einer Stube zu treffen, auch mit den Lichtverhältnissen zusammenhing. Im Jahrbuch für Volkskunde schrieb 1938 ein Anton Nägele u.a.: „Noch weit bis in das 19. Jahrhundert hinein hat in den meisten Dörfern Württembergs der nach Landschaften verschiedentlich bezeichnete Brauch geherrscht, bei abendlichen Zusammenkünften, in verschiedenen Häusern abwechselnd, die gemeinsame Arbeit mit Spindel und Kunkel oder auch Spinnrad zu betreiben, zunächst, um dabei Licht und auch Holz zu ersparen, bei besserem Kerzen- oder Petroleumlicht statt des armseligen Leinöldochts die Hände zu regen und dabei in Lied, Musik, Tanz und Schmausereien sich für die lange Tagesarbeit zu entschädigen.“

Mir fielen beim Lesen der Schilderung von Walter Bleicher automatisch noch einige Verse des Gedichts über das Spinnen ein, die sicher auch noch viele Ältere kennen: **„Spinne am Morgen bringt Kummer und Sorgen, Spinne am Abend erquickend und labend“**, ein Satz, der nach der Geschichte der „Hochstuben“ noch besser verständlich wird. Daraus schließe ich, dass zumindest diejenigen, die gezwungen waren, ihr kärgliches Leben durch „gantzätziges Spinnen“ (Anm.: frühere Heimarbeit) fristen mussten, wohl kaum zu den Teilnehmern der „Hohstuben“ gehörten. Auch der Satz in Bleichers Schilderung, über die Bein- und Zinnverzierung der Spinnräder und der schönen, reichverzierten Kunkeln mit geschnitzten, vergoldeten Häuptern, zeigt klar, dass die armen Kleinhäusler nichts in den großen Bauernstuben zu suchen hatten. Und wenn man bei Anton Nägele liest, dass im Württembergischen bereits 1502 die erste „Dorfordnung“ für Spinnstuben zur Regelung gegen das Unwesen in „Kunkelstuben“ erlassen wurde, um den sittlichen Charakter der ländlichen Spinnstuben zu regulieren, merkt man, dass diesen nachmittäglichen oder abendlichen Zusammenkünften die herrschaftliche und kirchliche Obrigkeit nicht immer wohlgesonnen war. Bis Ende des 19. Jahrhunderts waren die „Spinnstuben“ immer in den Verordnungen über „Sitte und Moral“ besonders aufgeführt. Nach guter Sitte sollten Jugendliche erst mit 16 Jahren, nach Entlassung aus der Fortbildungsschule oder Christenlehre, „Kunkelstuben“ besuchen dürfen.

Franz Ott

Wetterregeln zum Januar aus „Schwäbische Kunde“ von Walter Bleicher:

- „Die Erde muss ihr Bett-Tuch haben, soll sie der Winterschlummer laben“.
- „Januar muss vor Kälte knacken, wenn die Ernte gut soll sacken“.
- „Januar warm - Gott erbarm“
- „Tanzen im Januar die Mucken, muss der Bauer um Futter gucken“.
- „Ist's im Januar nass und lau, dann wird das Frühjahr rau“.
- „Kommt der Frost im Jänner nicht, zeigt im März er sein Gesicht“.
- „Ist der Januar hell und weiß, wird der Sommer sicher heiß“.

Ein Dankeschön:

Egal welche Geschichten oder geschichtlichen Ereignisse oder Schilderungen geschrieben oder veröffentlicht werden, sie stammen meist, oder zumindest oft, aus Quellen von Personen, die sich ehrenamtlich unter hohem Zeitaufwand, unserer Heimatgeschichte widmeten. Ohne diese Unterlagen, wären auch diese „Geschichten“ gar nicht möglich. Deshalb gilt ein Dank **Hermann Brendle**, von dem ich die Genehmigung erhielt, aus seinen Büchern zu zitieren. Er hat ja, wie den meisten bekannt, das eigentliche, dorfgeschichtliche Leben und die geschichtlichen Höhen und Niederungen der Göge in drei Bänden, seinem Standardwerk über die Entwicklung unserer Gemeinde, niedergeschrieben. Ohne seine Nachforschungen wüssten wir zum Beispiel nichts über die Geschichte des **„Alten Amtshauses“**, das zurzeit wie „Phönix aus der Asche“ in der Hauptstraße Hohentengens wieder entsteht. Zu diesem Personenkreis gehört auch **Franz Zimmermann** aus Eichen, der ebenfalls jahrelang Heimatforschung betrieb und seine Ergebnisse veröffentlichte. Auch die verstorbenen Fotografen **Ludwig Weiss** und **Eugen Kugler**, (Anm.: von dem ich kürzlich alte Filmrollen im Gemeindearchiv entdeckte), gehören dazu, wie auch die Arbeiten der verstorbenen Lehrer **Anton Kammerlander** und **Walter Bleicher**. **Walter Bleicher** wurde in Beizkofen geboren (Möbelhaus Bleicher) und war später Lehrer und Rektor in Scheer sowie Kreisarchivar. Durch eine Schenkung erhielt ich kürzlich privat 10 seiner Bände mit dem Titel **„Schwäbische Kunde“**, die ich dem Gemeindearchiv zuführte. Dadurch liegen weitere schriftliche Unterlagen auch für die „Geschichten aus der Geschichte der Göge“ vor. Nicht zu vergessen ist auch **Wilfried Ballarin**, ebenfalls Lehrer, der selbst jahrelang geschichtliche Artikel in Amtsblättern früherer Jahre veröffentlichte und der für Auskünfte immer bereit ist sowie über ein fast unerschöpfliches Fotoarchiv gemeindlicher Anlässe der letzten 50 Jahre verfügt.

Ohne diese sehr zeitaufwändigen heimatgeschichtlichen Arbeiten der genannten Personen, würden wir über die Herkunft unserer Dörfer und das Leben unserer „Gögemer Vorfahren“ kaum etwas wissen.

Franz Ott

Hangleiter Baustatik

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierte/n

Bauzeichner/in (m/w/d)

Programmierkenntnisse sind von Vorteil in Nemetschek Allplan (Tragwerksplanung).

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, gerne auch per E-Mail.

Hangleiter Baustatik
Dipl.-Ing. (FH) Stefan Hangleiter
Kaiserstraße 58a
88348 Bad Saulgau
Tel. 0 75 81 / 4 80 99 30
hangleiter@hangleiter-baustatik.de
www.hangleiter-baustatik.de



Älter werden. So selbstbestimmt wie möglich.

Wir bieten Ihnen

- Grund- und Behandlungspflege
- Hilfen bei der Haushaltsführung
- Soziale Betreuungsleistungen
- Kostenlose fachliche Beratung und Unterstützung
- Schwerpunkte: Palliativversorgung, Wundmanagement, Gerontopsychiatrie

Stiftung Liebenau Pflege

Sozialstation St. Anna · Tel. 07572 7629-3
sozialstation.mengen@stiftung-liebenau.de
www.stiftung-liebenau.de/pflege

Stiftung
Liebenau

von Stauffenberg'sche Forstverwaltung Wilflingen

**Brennholzversteigerung am Samstag, den 27.01.2024
im Schützenhaus in Wilflingen um 9.30 Uhr**

Brennholzpolter lang

Abteilungen: 42/45 Banreutern, 56/57 Kapellenhau, 55 Berg,
67 Hasenreute, 35 Hallendorf, 33 Rappenbuch, 29 Eichelgarten,
25 Schererbühl, 23 Seehau, 15 Schanz, 12 Hangwiesle, 2 Lohgraben

Reisteilhaufen (gerückt an Forstwegen)

Abteilungen: 42/45 Banreutern, 55 Berg, 35 Hallendorf,
33 Rappenbuch, 23 Seehau

Verkauf gegen Barzahlung oder Lastschriftverfahren (IBAN erforderlich)!

Waldkarten und Holzlisten können unter www.schloss-wilflingen.de
abgerufen werden.

Für Rückfragen sind wir von Mo. – Do. unter 07376/381 erreichbar



Amselhof
BENTHEIMER | DUROC STROHSCHWEIN

Fleischpaket ab Hof

Einzelne Fleischstücke möglich: Hals, Schnitzel, Kotelett,...

Vorbestellung bis 26.01.24, Abholung 02.02.24

Gesetzl. Haltungsstufe **VIER** von Geburt bis Schlachtung

Der Hofladen ist am 02.02.24 von 16 – 18 Uhr geöffnet.

Ein gutes neues Jahr wünscht

Familie Elmar Müller

Mühlenstr. 3, 88356 Ostrach-Einhart, **Tel.: 0174/9 51 40 44**

MY EBLÄTTLE - DIGITAL IMMER INFORMIERT.



PRIMO
Verlag | Druck | Service

Online lesen!
www.myeblättle.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

Hey Inzigkofen!

**MACH DICH BEREIT
FÜR DEINEN NEUEN JOB
BEI SCHNECKENBURGER**

ROCK
MIT UNS DIE
**NEU-
ERÖFFNUNG**

S MEISTERBÄCKEREI
SCHNECKENBURGER
www.meisterbaeckerei.de

SCANNEN,
VORTEILE
ENTDECKEN &
BEWERBEN



BOEHLER

Wir sind ein erfolgreicher, international tätiger Dienstleister im Bereich Beratung und Beschaffung von Drehteilen, Frästeilen und Verbindungselementen. Global aktiv und vernetzt finden wir immer die besten Lösungen für unsere Kunden.

Bewerben Sie sich. Bei uns sind Sie richtig als

Versandmitarbeiter (m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit

Mitarbeiter/-in Qualitätssicherung (m/w/d)
in Teilzeit oder geringfügiger Beschäftigung

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie unter www.boehlergmbh.de/unternehmen/stellenanzeige/ oder nutzen Sie den QR-Code.



Ansprechpartnerin für weitere Informationen
Böhler Einbauteile GmbH
Krautlandstraße 24 * 88521 Ertingen
Bettina Blender 07371/9595-25

**Immer in
Ihrer Nähe**

Taxi-Service Strobel

Inh. Alexander Fischer
Mengen-Rulfingen

- Fahrten zur Dialyse
- Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten
- Flughafenzubringer

Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

Tel. 0 75 72 / 67 27

Der kommt wie gerufen.

Hörgerät am 12.01.24 in Hohentengen
bei der Beerdigung verloren.

Bitte im Fundbüro abgeben (Rathaus). Finderlohn wartet.

Fritz Löffler



88367 Hohentengen, Steige 4
Telefon 07572 8082

Wochenangebot

19.1.2024 - 25.1.2024

Hackbraten auch mit Paprika und Käse	100 g	1,19 €
Putenpfanne Hawaii	100 g	1,49 €
Knusperbauch	100 g	1,25 €
Bierwurst	100 g	1,49 €
Weißwürste	100 g	1,25 €
Zigeunerschinken	100 g	1,79 €

Diese Woche:

Schweine von Fam. Ritter, Hermetingen
Rind von Fam. Burgmayer, Zwiefalten

Prana-tec GmbH

ist ein Familienbetrieb mit 30 Mitarbeitern.
Wir entwickeln und produzieren Bauteile aus GfK (glasfaserverstärktem Kunststoff).
Im Rahmen unserer Produktionserweiterung suchen wir

Verstärkung für unsere Produktion.

Dein Profil:

- Begeisterter Teamplayer
- Händisches Geschick
- Engagement und Flexibilität
- Verantwortungsbewusstes Arbeiten nach Vorgabe

Unser Angebot:

- Leistungsgerechte Vergütung
- Sehr gutes Betriebsklima
- Vielseitiges Aufgabengebiet

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann melde dich bei Birgit Bangert
07585/932951 - Birgit.Bangert@prana-tec.de
Fa. Prana-tec GmbH, Heiligenberger Straße 42, 88356 Ostrach

Wir freuen uns auf dich 😊

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf

Tel. 07551 9 455 031 • 0170 81 58 400 • www.klavierbau-jacobi.de

HALLO ZUKUNFT!



WERDE IDEENGEBER FÜR KLEINE MENSCHEN IN EINER UNSERER KATH. KITAS

AUSBILDUNG PÄD. FACHKRAFT

Z.B. AN & PIA

M/W/D

bewerbung@hallo-zukunft-kita.de

VOM HOCHRHEIN ÜBER DEN SCHWARZWALD BIS HIN AUF DIE BAAR

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

FÜR DEINE FRAGEN BIN ICH GERNE DA, AUCH PER WHATSAPP.

CLAUDIA GRANACHER
AUSBILDUNGSBEAUFTRAGTE
01520 2196577
www.hallo-zukunft-kita.de



Reinigungskraft

in Bremen für wöchentlich ca. 2 Stunden gesucht.
(Minijob) Handy: **0160 - 852 07 63**



Bodenseeschifferpatent Motor + Segeln

Infoabende: -unverbindliche Teilnahme- ab 19:30 Uhr

30.01.24 in Sigmaringen (Präsenz)

01.02.24 in Tuttlingen (Präsenz)

06.02.24 in Rottweil (Präsenz)

Kurstermine: (Präsenz)

24. + 25.02.24 in Rottweil und Sigmaringen

23. + 24.03.24 in Tuttlingen und Balingen

Wochenendkurs jeweils von 10-17 Uhr

ab 19.02.24 Onlinekurs (Webinar)

(4/5 Abende am jeweiligen Wo-Tag) ab 19:30 Uhr

Segel- und Motorbootsschule Ludwigshafen

Bahnhofstrasse 3
78351 Ludwigshafen/Bodensee
Telefon: 07773 - 936988
www.segelschule-ludwigshafen.de



ErneuerbareBW

KEA-BW
Kommunale Energieagentur Baden-Württemberg

Jochen Baier von der Bäckerei Baier aus Herrenberg backt preisgekrönt mit erneuerbaren Energien.



Unsere Brezeln

mit Sonne & Wasserkraft gebacken.

Brezeln und Brot kommen aus der heißen Backstube. Das braucht viel Energie. Energie, die wir in Baden-Württemberg aus Wind, Wasser und Sonne erzeugen. Brot von hier mit Energie von hier.

Wir alle machen Erneuerbare zur Tradition.



Pädagogische Fachkräfte



Soziale Gruppenarbeit
50% in Kirchbierlingen

Ambulante Dienste
50-100% in Biberach

Wohngruppe
50-100% in Heudorf

Jetzt bewerben:



#mitmenschen begleiten

www.t-h-s.de/karriere

St. Fidelis gGmbH | Schloss Heudorf am Bussen | 88525 Dürmentingen
Tel.: +49 (0) 7371 / 955 0 | E-Mail: bewerbung-stf@t-h-s.de